

Liebe Eltern, Ihr Kind wird in diesem Jahr eingeschult



Die Stadt Königswinter, die Grundschule Niederdollendorf und die Polizei bemühen sich jedes Jahr aufs Neue, die Sicherheit Ihrer Kinder im Straßenverkehr zu optimieren. Sie und wir können die bestehenden Risiken zwar nicht völlig ausschalten, aber wir können gemeinsam den Schulweg sicherer machen. Wir wollen Sie als Eltern dabei unterstützen, indem wir Ihnen auf dem umseitigen Plan einen möglichst sicheren Schulweg vorschlagen. Letztendlich können weder die Polizei noch die Stadt Königswinter, Ihnen, den Eltern, die Verantwortung und Sorge für einen sicheren Schulweg abnehmen.

Beachten Sie dabei bitte Folgendes:

1. Ihr Kind sollte die Fahrbahn nur so oft wie nötig überqueren.
2. Wenn Ihr Kind die Straße überqueren muss, sollte das immer an Kreuzungen und Einmündungen geschehen, nicht in den Streckenabschnitten dazwischen.
3. Straßen mit schnellem und starkem Autoverkehr sollte Ihr Kind ausschließlich an Stellen mit Ampeln für Fußgänger oder an Zebrastreifen bzw. an Querungshilfen überqueren.

Der von uns empfohlene Schulweg ist zwar nicht immer der kürzeste, er ist aber auf jeden Fall der sicherste. Der Schulwegplan ist eine Empfehlung und keine Verpflichtung. Es steht

Ihnen selbstverständlich frei, einen für sich bzw. Ihr Kind individuell geeigneteren Weg zu wählen. Wir beobachten recht kritisch, dass der Trend, die Kinder mit dem Auto zur Schule zu fahren, leider stark ansteigt. Die darin gesehene Sicherheit für die eigenen Kinder geht aufgrund des erhöhten Fahrzeugaufkommens zu Lasten anderer Kinder und ist der Umwelt nicht zuträglich.

In dem umseitigen Übersichtsplan sind die Sammelstraßen zu der Grundschule gekennzeichnet. Aus den angrenzenden Wohngebieten sollen die Kinder den sichersten Weg zu den Sammelstraßen nehmen.

Beispiele:

Schulkinder aus den Straßen

- Godesberger Straße, Rheinstraße usw. sollen zunächst zur Hauptstraße
- Von Loe-Straße etc. sollen zunächst zur Bergstraße
- Am Dornenkreuz, Paulstraße usw. sollen zur Petersbergstraße
- Heisterbacher Straße, Michaelstraße u.a. sollen zunächst zur Friedenstraße

gehen und von dort aus den empfohlenen Schulweg wählen.

Bedenken Sie bitte Folgendes:

1. Wenn Sie Ihr Kind überwiegend mit dem Auto zur Schule bringen, verzögern Sie die Entwicklung Ihres Kindes zum selbstständigen Verhalten im Straßenverkehr.

2. Üben Sie mit Ihren Kindern frühzeitig das Verhalten im Straßenverkehr, insbesondere zu den Schulzeiten und begleiten Sie Ihre Kinder an den ersten Tagen des Schulbesuchs.
3. Aus pädagogischer Sicht ist der Schulweg zu Fuß besonders wichtig. Es wird empfohlen, in kleineren Gruppe, gerne auch mit einem Elternteil, zur Schule zu gehen. Erst eine aktive Teilnahme im Straßenverkehr schult das Einschätzen von Geschwindigkeiten und eventuellen Gefahrensituationen.

Oftmals lässt das Verhalten der Eltern als Autofahrer zu wünschen übrig. Dies gilt besonders beim Parken, Wenden und Abfahren sowie beim Ein- und Aussteigen der Kinder an der Schule. Nicht selten kommt es dabei zu gefährlichen Situationen – auch für andere Kinder.

Bleiben Sie Ihrem Kind stets ein Vorbild, indem **Sie** die Straßen richtig überqueren. Sollten Sie Rückfragen oder weitere Anregungen zu diesem Schulwegplan haben, so wenden Sie sich bitte an die Stadt Königswinter oder an die Schulleitung. Wir wünschen Ihrem Kind einen gelungenen Schulstart und einen allseits sicheren Schulweg



Mit freundlichen Grüßen

**Ihre Stadt Königswinter
Ihre Grundschule Niederdollendorf, Ihre
Polizei**